Zahnpflege für ältere Menschen und im Pflegebereich

Im Pflegebereich, Altenheime, Behindertenheime, Wachkoma, Palliative Stationen und Intensivpflege. Auf allen Intensivstationen dieser Welt wird noch immer mittelalterlich morgens und abends beim Patienten die Zunge gereinigt. In Europa gibt es ca. 19 Mio. Pflegebedürftige Menschen, für die der antibakteriell wirkende Chitodent® Seniorenfinger, eine Fingerzahnbürste aus Mikrofaser ideal ist.

Zähne und Mund sind bei älteren und kranken Menschen empfindlicher – und das ist ganz natürlich. Die Veränderungen des Körpers beeinflussen auch die Mundhöhle. Das Zahnfleisch ist bei älteren Menschen anfällig für Entzündungen. Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko für orale Schleimhauveränderungen, Mundtrockenheit, Zahnhalskaries, Parodontose.

Ältere Menschen leiden häufig unter Sekundärkaries an den Randspalten zwischen Zahnersatz und natürlicher Zahnschubstanz bildet sich Karies. Wurzelkaries kann entstehen wenn sich das Zahnfleisch soweit zurückgezogen hat, dass die Wurzeloberfläche einzelner Zähne freiliegt. Ein weiteres Problem bereiten schlecht sitzende Prothesen. Sie verursachen Druckstellen, die meist nicht von alleine ausheilen.

Die Ursache für Zahnfleischentzündungen sind Bakterien, die so genannte Plaque. Sie verursacht den Abbau des Gewebes und damit letztendlich den Verlust des Zahns.

Der hygienisch, weiche, textile Chitodent® Seniorenfinger schafft Abhilfe.

Die aus Hightech-funktionsgarn gefertigte Mikrofaserfingerzahnbürste hat eine unglaubliche Dichte an Fasern. Das Mikrofasergerüst des Chitodent® Seniorenfingers ist außergewöhnlich weich und behält sehr gut die Form. Ein entscheidender Vorteil des Mikrofaserstextils ist die besonders starke Saugfähigkeit.– eine wichtige Eigenschaft, wenn es um die Anwendung im Mundraum (Wasser, Speichel, Bakterien) geht.

Senioren mit eingeschränkter Motorik oder zitternden Händen können die Fingerzahnbürste leichter handhaben als eine Zahnbürste. Die Mikrofaserfingerzahnbürste wird über den Zeigefinger gezogen und in sanft kreisenden Bewegungen können Zähne, Zunge und der Mundraum gereinigt werden.

Im Pflegebereich wird dem Pflegepersonal ein sensibles Vorgehen am Patienten ermöglicht. Spachtel oder Mundstäbchen können sehr weh tun, wenn die Mundschleimhaut von Soor, Mundtrockenheit, Mundgeruch, schmerzhaften Läsionen und Borkenbildung und Aphten befallen ist. Die mit dem Tastsinn geführte Mikrofaserfingerzahnbürste ermöglicht eine ganz sanfte Pflege. Auch Speisereste können dabei leicht aus dem Mundraum entfernt werden.

Die Chitodent® Fingerzahnbürste besteht aus einer für Mikroben, Bakterien tödlichen Faser.

Die Mikrofaserfingerzahnbürste besteht aus einem antibakteriell wirkenden Hightech-Funktionsgarn, in das Silberionen eingebracht sind. Der für diese antimikrobielle Wirkung verantwortliche Bestandteil ist die bioactive Faser von Trevira®. Die antimikrobielle Wirkung erfolgt nur unmittelbar auf dem Textil und wird nicht freigesetzt. Somit ist die Verwendung des Textils für den Verbraucher sicher.